

Jahresbericht der Präsidentin

Im Januar 2020 habe ich mit etwas Wehmut an der Hauptversammlung meinen Rücktritt per Hauptversammlung 2021 bekannt gegeben. Ich hatte mir zum Ziel gesetzt, dass ich im 2020 noch einmal vollen Einsatz zeigen werde und an möglichst vielen Veranstaltungen teilnehmen möchte, was berufsbedingt in den letzten Jahren nicht immer möglich war. Im Februar hörte ich das erste Mal das Wort «Corona», aber dieses war weit weg, wie so oft bei «schlechten Meldungen» aus der Welt. Plötzlich war dieser Corona Virus in Italien... Tessin... und plötzlich sprach die ganze Welt davon, und man sah Bilder, die uns alle beunruhigten. Als am 13. März der Fernunterricht für die Schulen und am 16. März der Lockdown vom Bundesrat in Kraft trat, waren wir alle wie gelähmt und konnten es kaum glauben, was weltweit vor sich ging. Plötzlich keinen Turnunterricht mehr, kein Spiel, Spass... nacheinander wurden die Turnfeste und Anlässe abgesagt. Wir vom OK-Giele- und Meitlilouf glaubten bis zum Schluss an ein Durchführen des Laufes. Nach gründlicher Überlegung und Beurteilung der aktuellen Situation mussten wir schweren Herzens den Anlass absagen. Zeitgleich traf sich zum ersten Mal das OK der Turnvorstellung 2021. Ohne nur im Geringsten damit zu rechnen, dass auch dieser Anlass ins Wasser fällt resp. wegen des Corona Virus abgesagt werden musste, planten wir diesen Anlass für den März 2021. Kurz vor der zweiten Sitzung im September besprach das OK die Situation und beschloss, auch diesen Anlass abzusagen.

Mit gemischten Gefühlen sahen wir den Entwicklungen entgegen und hofften jede Woche, dass wir uns in der nächsten Woche wieder in der Turnhalle treffen können.

Und nun sitze ich hier..... in meiner zehntägigen Corona Quarantäne mit meinen Kindern, da mein Mann positiv auf Corona getestet wurde und nun mit Gliederschmerzen, Fieber und Schüttelfrost im Bett liegt.

Wenn ich auf mein letztes Jahr als Präsidentin zurückblicke, war ich ein paar Mal der «Spielverderber» und musste den Turnbetrieb einstellen und den Leitern und Turnern ein Mail verfassen.

Mit viel Zuversicht schaue ich auf das kommende Jahr, was aber sicher zu Jahresbeginn nicht einfach sein wird. Wir werden in der ersten Jahreshälfte nicht wie gewohnt unseren Turnbetrieb starten können, hoffen aber sehr, dass sich im Verlaufe des Jahres dieser Virus still hält oder wir gelernt haben, damit zu leben.

Da die Hauptversammlung im Februar 2021 ebenfalls nicht wie gewohnt in der Aula stattfinden wird, möchte ich mich auf diesem Weg ganz herzlich bei Euch allen bedanken. Herzlichen Dank an Patrick von Däniken, der mir immer prompt das neu angepasste Schutzkonzept für den Turnverein Heimberg schrieb. Ein grosses Dankeschön geht an den Vorstand, der mich in diesem schwierigen Jahr immer wieder sehr gut unterstützt hat. Herzlichen Dank Euch allen für das Vertrauen, das ihr dem Vorstand gegeben habt.

Ich wünsche dem Vorstand und allen Mitgliedern des Turnvereins Heimberg alles Gute, gute Gesundheit und trotz Allem immer wieder schöne, gesellige und sportliche Stunden. Meinem Nachfolger oder meiner Nachfolgerin wünsche ich alles Gute, viele schöne Momente in denen er oder sie den Verein repräsentieren kann sowie gute Gespräche mit anderen Vereinen oder der Gemeinde.

Blibet gesund u ganz liebe sportliche Grüsse

Daniela Steuri

JAHRESBERICHT JUTU

Abteilung Elki-Turnen

Mit viel Freude und voller Energie starteten wir nach den Sommerferien mit unseren kleinsten Turner/innen in der Turnhalle. Alle waren froh, dass wir wieder turnen können und uns bewegen können. Durch den Lockdown im Frühling kam dies definitiv zu kurz. Renate und ich passten dementsprechend unser Programm an und manch eine Mutter erklärte später, dass sie Muskelkater verspürte. Nach den Herbstferien wurde die Luft wieder dünner und mit gemischten Gefühlen blickten wir jeder Woche entgegen. Unsere letzte Turnstunde bevor der Kanton Bern den Vereinssport verboten hatte, fand schon mit Maske statt. Dies ging erstaunlicherweise sehr gut. Nun hoffen wir sehnlichst, dass wir im neuen Jahr nicht zu lange warten müssen und uns wieder zum Turnen treffen können.

Daniela Steuri und Renate Künzi

Jutu-Heimberg



Abteilung Kitu

Meinen fünften Jahresbericht hätte ich gerne ausführlicher geschrieben. Alle meine lieben sportbegeisterten Kids konnten dieses Jahr kaum turnen und spielen.

In dieser kurzen Zeit, in der wir turnen konnten, hatten wir sehr viel Spass. Wir sind eine tolle Truppe und haben mit Riana und Helin zwei wunderbare Helferinnen. Die Motivation liessen wir uns auch von Corona nicht nehmen.

Wir freuen uns auf das 2021 und hoffen auf mehr Turnstunden und vielleicht den einen oder anderen Auftritt.
Sibylle Wüthrich



Abteilung Jutu 1./2. Klasse

Das Jahr 2020 isch für ds Jutu 1/2 u siner Leiter ä rächti Useforderig gsi!

Nid nume, das ab em 16. März a bis ändi Mai nüt me gloffe isch mit Turne, so sy o aui Verastaltige gschtriche worde!

U wome de ab Juni wieder het törfé afa turne, hät das mit Abstand söue passiere! Usseedäm isch is no ne Haubstung vo üsere Turnlektion gstriche worde, wiu d Turnhalle nach em reguläre Schulbetrieb zersch no het müesse putzt u desinfiziert wärde. Mir hy de für di letschte vier Turnstunde vom Schueljahr 2019/2020 so viu wi müglech dusse uf em Hartplatz turnet!

Für ds nöie Schueljahr 2020/2021 isches de grad glich witer gange! Turne mit Yschränkige! Nid immer ganz eifach, aber doch hets immer wieder viu Spass gmacht u e sy o es paar gueti u nöii Idee derbi usecho. Leider isch de na de Herbstferie der Turnbetrieb o wieder gestoppet worde.

Aues i Auem e chli es müehsams Jahr mit viu Ungwüsshyt!

Für ds Jutu 1/2 d Houptleiterin

Franziska von Arx

Abteilung Jutu 3./4. Klasse

28 Kinder.... So viele hatten wir noch nie in der Turnhalle. Im Jahr 2019/2020 waren wir eine grosse, laute, bewegungsfreudige und quirlige Gruppe. Für uns Leiterteam war dies immer eine grosse Herausforderung, allen gerecht zu werden und ein Programm für so viele Kinder zusammenzustellen. Trotz allem machte es uns grossen Spass und wir «genossen unsere Kinder».

Ins neue Turnjahr nach den Sommerferien starteten wir mit acht Kindern. Sie waren dankbar für jede Woche turnen und etwas «Alltag» nach der ersten Jahreshälfte, wo vieles abgesagt wurde. Mit gemischten Gefühlen starteten wir nach den Herbstferien und leider ist der Turnbetrieb bei uns seit dem 24. Oktober wieder stillgelegt. Wir freuen uns aber sehr, wenn wir den Kindern wieder mitteilen können, dass die Turnhalle wieder offen ist.



Daniela Steuri

Abteilung Jutu 5.-9. Klasse

Ein besonderes Jahr vor allem auch für die Jugendlichen, die sich plötzlich nicht mehr selbstverständlich treffen durften, geht zu Ende. Das Schuljahr konnten wir im Sommer nach dem Lockdown noch mit einem gemütlichen Spaziergang zum Baggerseeli mit Chantal, Sara und Moni beenden.

Nach den Sommerferien starteten wir erneut mit einer grossen Truppe von 18 Jugendlichen ins neue Turnjahr. Mit dem konstanten Leiterteam konnten wir zu viert die Termine planen. Schön zu sehen ist, wie gut es mit den grossen Altersunterschieden funktioniert, wie rücksichtsvoll sie miteinander umgehen und Spiel und Spass von "klein" bis "gross" möglich ist.

Danke Sara, Chantal und Patrick für eure kurzweiligen Lektionen mit den Jugendlichen. Leider war es aus turnerischer Sicht nach 7 Lektionen bereits wieder vorbei mit dem Spass in der und um die Halle. Wir freuen uns, wenn wir wieder loslegen dürfen.

Fototermin wäre geplant gewesen, kam dann aber nicht mehr zustande. Das einzige Bild der Gruppe von 2020 entstand spontan als Appellersatz am Anfang einer Lektion und da waren nicht einmal alle dabei 😊 - es ist also eher ein Schnappschuss.



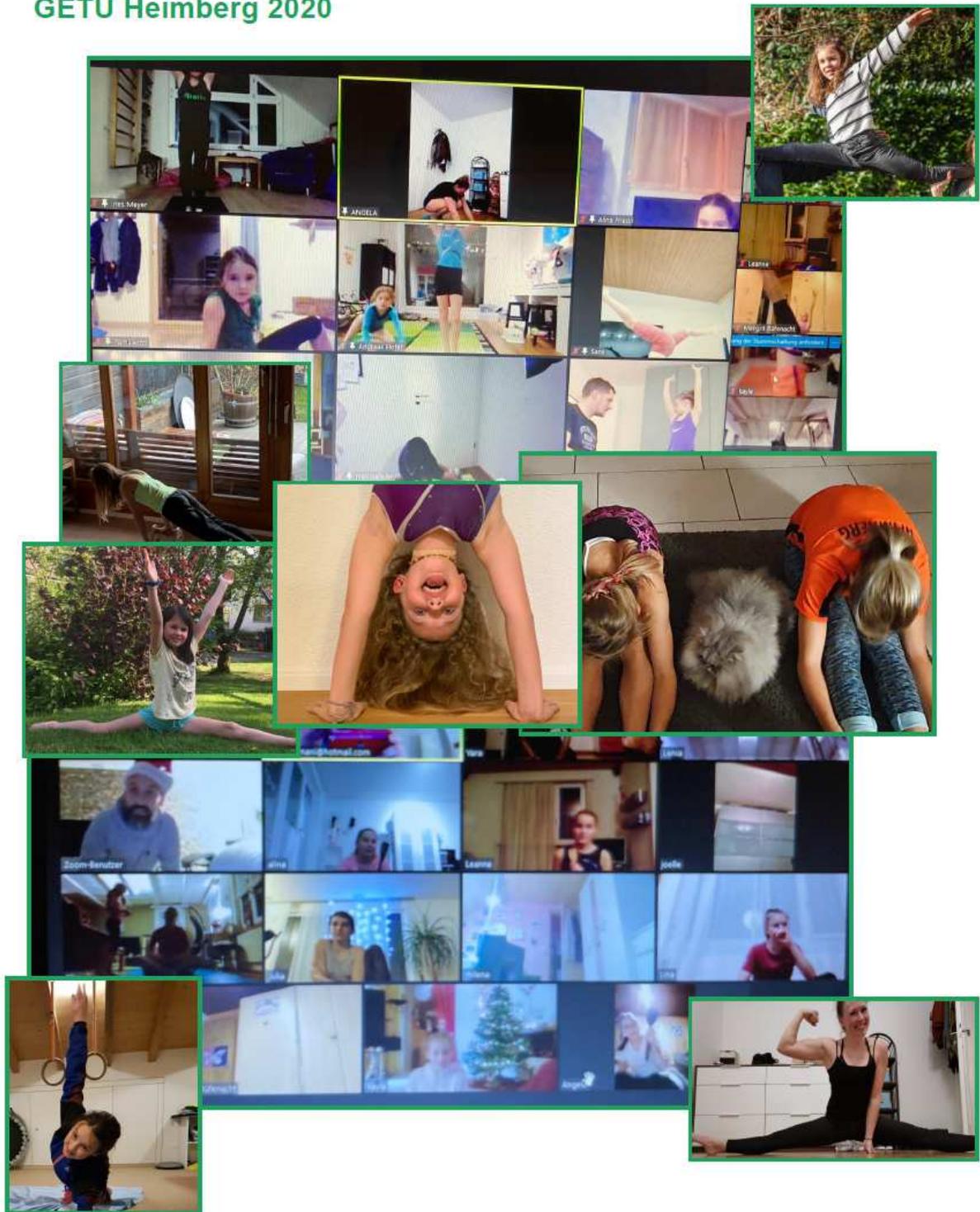
J+S Coach

Das Jahr 2020, das von diesem sch...limmen Virus beherrscht wurde, schüttelte auch unseren Turnbetrieb gründlich durch. So musste das Turnen 2 Mal für längere Zeit unterbrochen werden. Zum Glück beschloss das BASPO die Kurse auszubezahlen, auch wenn die Anzahl Tage nicht erreicht werden. Ebenso wurden die Leiteranerkennungen bis Ende 2021 verlängert, da fast keine Fortbildungskurse durchgeführt werden konnten. Ich lege allen Leitern nahe, sich frühzeitig um ihre Weiterbildung zu kümmern und mir ihre gewünschten FK zu melden. „Der Ender isch der Tifiger“. Im ersten halben Jahr werden die Kurse noch nicht „physisch“ stattfinden können. Wie es im 2021 weitergeht, wissen wir noch nicht genau, jedoch werden wir versuchen mit den Kindern wieder so rasch wie erlaubt zu turnen. Merci viu Mau allen Leiterinnen und Leitern, die versucht haben das Fähnlein unseres Vereines hochzuhalten und sich in der Halle, trotz nicht zu unterschätzendem Risiko, mit grossem Einsatz zugunsten unserer Kinder eingesetzt haben. Wir alle hoffen, dass diese schlimme Zeit in absehbarer Zeit Geschichte sein wird und wir uns, ohne schlechtes Gefühl, wieder in der Halle zum Ausüben unseres geliebten Hobbys und zum gemütlichen Beisammensein treffen können. In diesem Sinne:

Blibit Xung

Euer J&S Coach Pidü Hänni

GETU Heimberg 2020



Jahresbericht Volleyball

Das Volleyballteam 2019/2020 erreichte in der Wintermeisterschaft des TBO in der Kategorie B den 2. Rang. Damit ist nicht genug: Für die neue Saison, welche nach nur einem ausgetragenen Spiel aber schon wieder abgebrochen wurde, war Heimberg mit zwei Teams am Start. Dies ist möglich, weil momentan 4 Vollejanerinnen und 14 Vollejaner der Riege angehören. Da dürfen wir gespannt sein, was das neue Jahr bringen mag.

Linda Meyer



Hier 12 von ihnen wahrscheinlich noch vor den Abstandsregeln und der Maskenpflicht anfangs 2020: Patrick Morandi, Pascal Fahrni, Uriel Lehmann, Christian Zaugg, Kurt Schmocker, Dominik Zbinden, Peter Hänni, Stephan Bürki, Patrick Leisebach, André Liechti, Delia Schättin und Abdelrehim Monir

Jahresbericht Teamaerobic

Siehe Anhang

Jahresbericht Damenriege

Wir hatten Ziele...

Ende Mai wollten wir am Frühlingswettkampf im Fit und Fun teilnehmen.

Wir lernten und übten schon fleissig die verschiedenen Disziplinen. Ein paar Männer von der Aktivriege wollten auch mithelfen.

Dann kam das Aus!!!

Das Turnen wurde eingestellt, die Wettkämpfe abgesagt☹...

Ab Ende Mai wurde aus unserer Turn-Gruppe eine Walking-Gruppe. Bis Mitte Oktober waren wir mit Walken beschäftigt an der frischen Luft und mit Abstand! Was natürlich auch sehr gut war, Hauptsache wir konnten uns bewegen.

Danach wurde es zu dunkel für Viele und wir stellten auch das Walken ein.

Den verpassten Chlousehöck werden wir hoffentlich mit einem Frühlingserwachen nachholen können.

Ich möchte mich bei allen für die schönen Stunden bedanken, die wir zusammen erleben durften. Es ist immer wieder schön mit Euch.

Ebenfalls bei meinen Mitleiterinnen Antonietta und Margrit möchte ich mich für die Unterstützung bedanken. MERCI VIU MAU!!!

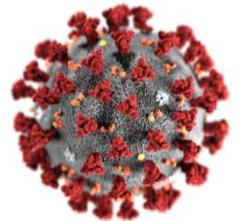
Wann und wie wir das neue Jahr starten werden, kann ich momentan leider noch nicht sagen. Ich hoffe möglichst bald!!!

Jolanda Zbinden

Jahresbericht Aktive

Im einprägsamen 2020 waren auch die Aktiven aus bekannten Gründen deutlich weniger aktiv. Dieses Nanoteil setzte allen Wettkämpfen seinen Stempel auf und gewann alle Kronen. Darum sieht es jetzt ziemlich bekront aus. Und dass es sogar unser rundes, gelbes Filzspielzeug in Teilrente schickte, setzte dann allem die Krone auf.

Zum Trost habe ich einige Bilder aus der guten alten Vorkronenzeit ausgegraben.





Hoffen wir doch sehr, dass im 2021 wieder diese Kugel die Oberhand und die Krone gewinnt!

Heinz Friedli

Jahresbericht Männerriege

Rückblick vom Turnen

Wer von uns Turnern, die am 8. Januar 2020 in der Turnhalle Untere Au versuchten die Glieder zu dehnen und beim Spielen den Puls über das gewohnte Mass hinaus zu steigern, hätte gedacht, was uns alles noch in diesem Jahr erwartet. Die Nachrichten von CORONA in allen Medien drückten unsere Stimmung und die der ganzen Welt. Mitte März war Schluss mit Turnen; Lockdown. Die Monate vergingen, die Absagen von Veranstaltungen häuften sich. Die Auffahrtswanderung im Mai wurde auf den 1. August verschoben. Am 10. Juni das Aufatmen; wir durften wieder turnen mit Einschränkungen und Abstand halten. Anfang Oktober heiss es zusätzlich Maske tragen in öffentlichen Gebäuden, nur turnen durften wir ohne Maske. Am 21. Oktober trafen wir uns zum 20. und letzten Mal im 2020 zum Turnen. Danach hatte uns CORONA voll im Griff.

Was die Männerriege sonst noch bewegte

Wegen der verhängten Einschränkungen mussten einige Turner Prioritäten setzen und dem Training fernbleiben, sei dies aus beruflichen, familiären oder anderen Gründen.

In der Männerriege gehört der gemütliche Teil auch zum Turnen. Wegen der eingeschränkten Öffnungszeiten im CIS musste eine Alternative gefunden werden. Im Tacho vom Motorradzentrum fanden jeweils die Abende einen gebührenden Abschluss.

Die Männerriege hat sich entschlossen, keine Darbietung an der geplanten Turnervorstellung von 2021 zu geben. Die Planung der Turnervorstellung für 2021 wurde im August abgebrochen und neu für 2022 angesetzt. Den alljährlichen Jassabend haben wir abgesagt, uns jedoch zu einem unterhaltsamen Nachtessen im CIS getroffen.

Während der Sommer Schulferien trafen wir uns zum Beach Volleyball, unternahmen einen abendlichen Ausflug zum Seebergsee im Diemtigtal und die Auffahrtswanderung wurde nachgeholt. Diese führte von Heimenschwand zum Aussichtspunkt Aeschlenalp, wo wir bei gemütlichem Beisammensein am Abend die 1. August Feuerwerke aus der Ferne genossen. Im Herbst war der Ausflug ins Justistal zu den röhrenden Hirschen und zum Abschluss im Dezember noch der Besuch einer Wein Degustation. Gerade in diesem Jahr waren die Höcks bei den Turnern zu Hause, z.B. beim Bräteln, Flammkuchen oder der beliebten Paella von unschätzbarem Wert.

Überraschend kam die Mitteilung von Werner Tschabold, dass er als Leiter per 31.12.2020 zurück tritt. Werner, wir danken dir für deinen Einsatz und hoffen, dass du auch als Turner weiterhin deine Vorschläge zu unserem Wohle einbringen wirst. Als Nachfolger wird André Liechti in Zukunft Fritz Beutler und mich bei der Leitung unterstützen.

Max Gerber

Jahresbericht Gesundheitsturnen Frauen

Ein spezielles Jahr 2020 geht zu Ende...

Ende Januar nach der Hauptversammlung übernahm ich die Leitung des Gesundheitsturnen der Frauen.

Ich freute mich auf meine neue Herausforderung.

Die Frauen waren immer fleissig mit dabei, auch wenn ich manchmal etwas spezielle Übungen vormachte☺.

Hauptsache wir hatten Spass und Bewegung...

Anfang März mussten wir leider unser Turnen einstellen.

Am 7. August verstarb die langjährige Turnerin und Gründerin Myrtha Keller.

Nach der langen Pause begannen wir nach den Sommerferien mit viel Freude wieder mit Turnen und Walken.

Doch bereits Mitte Oktober mussten wir wieder aufhören mit unserem geliebten Turnen.

Unser alljährlicher Chlousehöck konnte leider auch nicht stattfinden. Aber sobald wir wieder dürfen, werden wir (Gesundheitsturnen) ihn als Frühlingserwachen nachhohlen.

Besonders erwähnenswert ist, dass zwei Turnerinnen jeden Turnabend besucht haben.

Gasser Rosmarie und Stähli Maria: Herzliche Gratulation!!!

Ebenfalls möchte ich mich bei meinen Mitleiterinnen Schenk Barbara und Guggisberg Margrit bedanken für die Unterstützung in diesem doch recht kurzen Jahr.

Jetzt hoffen wir, dass wir so bald als möglich wieder mit dem Turnen beginnen können.
Ich freue mich schon auf euch!
Jolanda Zbinden

Jahresbericht Gesundheitsturnen Männer



Turnbetrieb am 2.12.2019 – vor Corona

Auch dieses Jahr starteten wir mit allen Zielen und Bestrebungen, wie wir sie in den vergangenen Jahren immer hatten.

In der ersten Phase vom 6.1. – 2.3. fanden sich durchschnittlich 19 Turner in der Halle ein, entsprechend den Vorjahren. Die sich entwickelnde Pandemie erdrückte je länger je mehr die Freude am Turnen. Als Risikogruppe haben wir dann entschieden, den Turnbetrieb wegen COVID-19 ab 9.3. einzustellen. Die Pandemie war nun stark im Vormarsch.

Am 10.8. haben wir den Turnbetrieb wieder aufgenommen. In dieser 2. Phase vom 10.8. – 19.10. haben im Durchschnitt noch 12 Turner teilgenommen, mit weiter stark abnehmender Tendenz. Danach war der Turnbetrieb bis Ende Jahr eingestellt. Von geplanten 41 Turnabenden konnten wir deren 18 durchführen.

Von mehreren Anlässen in unserer Riege konnten wir einzig den Brätliabend am 7. August auf der Stafelalp durchführen. 14 Kameraden haben teilgenommen und durften einen schönen Abend in freier Natur geniessen - unter Einhaltung der Corona-Regeln.

In der Zwischenzeit haben sich einige Turner bei mir gemeldet, weil sie das Turnen und die Kameraden vermissen. Unser Turnbetrieb erfreut sich nach wie vor grosser Beliebtheit.

Wann wir den Turnbetrieb wieder aufnehmen können, ist Ende dieses Jahrs völlig offen. Wir freuen uns auf die Zeit, wo wir den Turnbetrieb wieder aufnehmen können, die körperliche Ertüchtigung wieder aufbauen und die Kameradschaft auch wieder pflegen können.

Toni Danek wurde dieses Jahr zum Leiter in unserer Riege ernannt.

Danken möchte ich an dieser Stelle unseren Leitern Theus, Ernst und Toni für die Zusammenarbeit, das Verständnis und die Unterstützung in dieser schwierigen Zeit aber auch für den besonderen Aufwand für die Turnabende in dieser Zeit der Pandemie.

Martin Niederhauser

Was wäre, wenn...

Jahresbericht Team Aerobic 2020



Anfangs 2020 in der Turnhalle. Alle glücklich auf einem Haufen...

Das Turnerjahr startete wie gewohnt. Wir haben an der Mitgliederversammlung am 24.01.2020 teilgenommen. Alle von uns erhielten ein fein duftendes Duschmittel für unser Engagement im Team Aerobic. Herzlichen Dank liebe Präsidentin für diese schöne Überraschung. Auch in der Halle herrschte Normalbetrieb. Wir studierten fleissig die neue Choreo für die kommende Saison ein und die Bestellliste für das neue Wettkampftunee wurde rege ausgefüllt. Soweit so gut... doch was wäre gewesen, wenn die Wörter **ABGESAGT**, **GESCHLOSSEN**, **VERSCHOBEN**, **VERBOTEN** im 2020 nicht existiert hätten?

ABGESAGT

Sämtliche Wettkämpfe in unserer Sparte wurden abgesagt. Sowohl das mittelländische Turnfest in Kirchlindach wie auch das seeländische Turnfest in Täufelen konnten nicht durchgeführt werden. Beide hätten im Juni 2020 stattgefunden. Die Enttäuschung war gross. Unser geplantes Trainingsweekend im März in Crans-Montana wurde ebenfalls annulliert und der traditionelle Chlousehöck anfangs Dezember fand leider auch nicht statt.

GESCHLOSSEN

Mitte März 2020 war er da, der Lockdown. Die Hallen schlossen ihre Tore. Nach gut einem Monat fanden wir aber eine Lösung, um unser Training fort zu setzen. Vom 20.04.2020 bis Pfingsten trainierten wir Online via Zoom, wie gewohnt jeden Montag von 20.00 – 22.00 Uhr. Nicht nur die Turnhalle, sondern auch der Ochsner Sport machte dicht. Hier hatten aber wir Glück. Fabienne Josi rannte in letzter Stunde in den Laden und rettete unsere Wettkampfkleider. Super gemacht Fabi! Ein grosses merci auch an Vreni, welches unser Team Aerobic Säuli passend einkleidete. Äs gseht eifach fantastisch us!



Danke Fabienne Josi für das rechtzeitige Abholen unseres Wettkampftunees.



Neues Wettkampfdress!!

Zwischen Juni und Mitte Oktober trainierten wir in der Halle, allerdings ohne Körperkontakt und mit Schutzkonzept, das am Ende auch das Tragen der Maske bis zur Trainingsfläche beinhaltete. Trotz diesen Auflagen waren wir dankbar für die Trainingsmöglichkeit und den sozialen Kontakt. Die Freude am Wiedersehen hielt jedoch nicht lange an. Ab dem 26.10.2020 wechselten wir wieder auf das Onlinetraining. Seit Oktober trainieren wir wieder gemeinsam jeden Montag von zu Hause aus, neu aber von 20.00 – 21.30 Uhr.

Das haben wir bis Ende Jahr beibehalten.

Auch mit geschlossenen Hallen durften wir dieses Jahr ein neues Mitglied begrüßen. Herzlich Willkommen Jessica Saxer. Stefanie Rösti ist aus der Baby-Pause zurück ins Team gekommen, schön bist du wieder mit dabei!

VERSCHOBEN

Bis Mitte Jahr war noch ein Funke Hoffnung auf die Schweizer Meisterschaft Aerobic 2020 in Schötz. Im Juli wurde jedoch auch dieser Event gecancelt. Schötz hat sich anboten, den Aufwand erneut auf sich zu nehmen und die Meisterschaften im 2021 aus zu tragen.

Vereinsintern wurde die Turnvorstellung vom März 2021 um ein Jahr verschoben. Normalerweise würden wir zu dieser Zeit das Programm bereits einstudieren. Auch das nächste oberländische Turnfest in wurde bereits ein Jahr später angesetzt. Frutigen, wir freuen uns auf dich im 2022!

VERBOTEN

Die legendäre Sommer-Saison-Party fand nicht im gewohnten Rahmen statt. Wir läuteten die Sommerferien dieses Jahr im CIS bei einem gemütlichen Nachtessen ein. Danke Team Aerobic für die tollen Pizzateller. Sie waren und sind (ja sogar im Winter) viel im Einsatz!



Doch nicht ganz alle Feste sind ins Wasser gefallen. Anfangs September – als die Regeln etwas gelockert waren – feierten wir 3x 40 Jahre mit dem ganzen Team. Bei schönstem Wetter genossen wir das Zusammensein.

Aller guten Dinge sind 3...



Der Dezember war noch nie so erlebnisreich und emotional wie in diesem Jahr. Gleich drei Weihnachtskalender hatten wir in unserer Gruppe. Mit dem **Tee-Adventkalender** konnte jeder zu Hause einmal im Tag eine Tasse Tee geniessen. Unsere Kreativität lebten wir mit dem **Fitness-Adventskalender** aus. Jeden Tag postete ein anderes Mitglied ein Bild, ein Video oder eine schöne Botschaft in den Chat. Danke, dass ihr dem Team einen so lebendigen Adventskalender geschenkt habt. Und dann gab es noch

den unglaublichen **Leiter-Adventskalender**. Täglich erhielt ich ein Paket, jeden Tag ein Weihnachtsgeschenk und berührende Grussbotschaften. Merci liebes Team für die 24 tollen Geschenke. An den Dezember 2020 werde ich mich noch sehr lange erinnern.



Christmas-Party Online

Und mittlerweile haben wir uns an die neue Art des Feierns gewöhnt. Im 21.12.2020 haben wir Online auf das vergangene Jahr angestossen. Trotz Distanz zäme si, das chöi mir!

Ich kann es nicht schönreden, das 2020 war kein einfaches Jahr... doch irgendwie haben wir es dennoch geschafft unseren Teamgeist aufrecht zu erhalten, unsere Leidenschaft nach wie vor aus zu leben und unsere Kameradschaft mit Distanz zu pflegen. Vielleicht sind wir sogar noch stärker zusammen gewachsen...

Auch mit den vielen Auflagen haben wir es geschafft 37 Trainings durch zu führen, davon 14 via Zoom.

Danke für den grossen Support und die Solidarität liebes Team Aerobic. Merci Vorstand, dass ihr immer rechtzeitig für den Verein eine sinnvolle und angepasste Lösung gesucht habt. Das war bestimmt nicht immer einfach mit all den Auflagen und den wechselnden Bedingungen. Freuen wir uns auf ein spannendes 2021 und hoffentlich viele gemeinsame Trainingsstunden. In diesem Sinne... alles Gute & viel Glück im 2021! **See you soon via Zoom!**

